



Die Landesbeauftragte  
für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

besetzt zum nächstmöglichen Zeitpunkt

### **sechs Stellen**

**für Sachbearbeiterinnen/ Sachbearbeiter (m/w/d) der Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt (ehemals gehobener allgemeiner Verwaltungsdienst) bis Besoldungsgruppe A 12/13 LBesO oder vergleichbare Tarifbeschäftigte**

Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit stellt als unabhängige Landesbehörde das Recht auf Information sicher und überwacht die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorschriften bei den öffentlichen und nicht-öffentlichen Stellen in Nordrhein-Westfalen.

Zu besetzen sind Stellen als Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter in den Referaten 2, 3, 4 und 6 der LDI NRW.

Im **Referat 2** ist eine Stelle im Bereich des Datenschutzes bei öffentlichen Stellen zu besetzen, und zwar in den Sachgebieten

- Schulen
- Hochschulen
- Videoüberwachung

Die zweite Stelle im **Referat 2** umfasst die Aufgabengebiete

- Informationsfreiheit
- Datenschutz in der öffentlichen Verwaltung

Bei einer Stelle im **Referat 3** geht es um den Aufgabenbereich

- Gesundheit

Die zweite Stelle im **Referat 3** umfasst die Aufgabenbereiche

- Soziales
- Renten-, gesetzliche Kranken-, Pflege- und andere Sozialversicherungen.

Für diese Stelle sind Vorkenntnisse im Sozialrecht bzw. eine vorherige Tätigkeit in einer Sozialbehörde von Vorteil.

Im **Referat 4** ist eine Stelle im Bereich des Datenschutzes im nicht-öffentlichen Bereich zu besetzen, und zwar im Sachgebiet

- Videoüberwachung

Im **Referat 6** ist eine Stelle zu besetzen, und zwar in den Aufgabenbereichen

- Vereine und Verbände, natürliche Personen
- Prüfung von Auskunftsrechten im Bereich Beschäftigtendatenschutz
- Prüfung von Auskunftsrechten im Bereich Rechtsanwälte, Steuerberater

Zu den Aufgaben aller Stellen in den Fachreferaten gehören insbesondere

- die selbständige Bearbeitung der Eingaben und Beschwerden von Bürgerinnen und Bürgern mit dem Ziel der Herbeiführung datenschutz- oder informationfreiheitsgerechter Lösungen bei unterschiedlichen Interessenlagen
- die Beratung von öffentlichen und privaten Stellen und ihrer Datenschutzbeauftragten in den genannten Aufgabengebieten
- die Vor- und Nachbereitung von Arbeitskreisen der Datenschutz- oder Informationsfreiheitskonferenz, von Besprechungen mit externen Stellen sowie von Erfahrungsaustauschveranstaltungen
- die Mitwirkung an landesweiten Informations- und Kontrollbesuchen

## **Anforderungen:**

Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt (ehemals abgeschlossene Ausbildung für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst) oder die abgeschlossene Fortbildung zur Verwaltungsfachwirtin bzw. zum Verwaltungsfachwirt.

Darüber hinaus werden in allen Bereichen ein adressatengerechter Umgang mit datenverarbeitenden Stellen sowie mit ratsuchenden Bürgerinnen und Bürgern erwartet. Angesichts der zunehmenden Digitalisierung von Datenverarbeitungsprozessen sowohl bei öffentlichen als auch bei nicht-öffentlichen Stellen wäre zudem eine technische Affinität von Vorteil.

Aufgrund der vielschichtigen Aufgaben ist für alle Stellen eine mehrjährige verwaltungspraktische Tätigkeit wünschenswert, vorzugsweise in verschiedenen Verwendungsbereichen oder bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, alternativ eine mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Datenschutz.

Ebenso werden gute Englischkenntnisse vorausgesetzt, zumindest aber die Bereitschaft, vorhandene Kenntnisse zu vertiefen.

## **Wir bieten:**

Die LDI NRW bietet flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten. Ferner besteht die Möglichkeit zur tageweisen Telearbeit im häuslichen Bereich.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich, soweit dienstliche Erfordernisse nicht entgegenstehen.

Ein späterer Einsatz in einem anderen Aufgabengebiet oder einem anderen Referat ist nicht ausgeschlossen.

Das Land NRW fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden nach Maßgaben des LGG NRW und des LBG bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen ist weiter bestrebt, die Einstellung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderung zu fördern. Bewerbungen von geeigneten schwerbehinderten und diesen gleichgestellten Menschen mit Behinderung im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX sind daher ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Für Fragen zur Stellenausschreibung steht Ihnen Frau Schwindt, LDI NRW, Tel.: 0211/38424-123 (montags bis donnerstags), gern zur Verfügung.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen – unter Beifügung der letzten beiden dienstlichen Beurteilungen oder aktuellen Arbeitszeugnissen – **(ohne Bewerbungsmappe)** richten Sie bitte in schriftlicher Form (keine E-Mail) **bis zum 27. Mai 2021 (Eingangsstempel)** an die

**Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit NRW  
Referat 1 – Personal –  
Kavalleriestraße 2-4  
40213 Düsseldorf**